

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 74 (1948)  
**Heft:** 11

**Artikel:** Der bekannteste Mann in Belgien  
**Autor:** E.H.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-486941>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 04.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



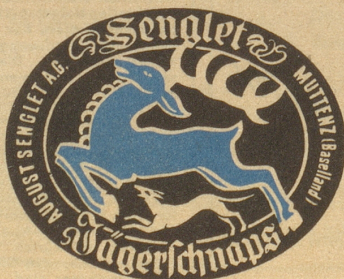
«Vorsicht! Sie machen Licht, sie scheinen etwas zu merken.»

#### Der bekannteste Mann in Belgien

Als ich noch jung war, arbeitete ich in Belgien. Da bekam ich einen Brief aus der Schweiz:

Monsieur X.,  
7, rue Albert Lienard Belgique.

Weiter nichts, der Ort war vergessen. Und doch kam der Brief prompt in meinen Besitz. Ich platzte fast vor GW.



Acht Tage in Belgien und schon so bekannt. — Doch prompt zerstörte meine Wirtin alle Illusion. «Es gibt in ganz Belgien nur eine rue Albert Lienard, denn so hieß der Bauunternehmer, der die Häuser hier gebaut hat, und mein Sohn ist bei der Post. Er sortiert in Brüssel die Auslandsbriefe. Der weiß schon, wo rue Albert Lienard 7 ist!»

E. H.